

# Fünf Freunde rocken sich nach oben

**SALZHAUS** Jack Slamer spielen den 70er-Jahre-Rock so frisch, als wäre er gerade erfunden worden. Am Karfreitag wird das neue Album getauft.

Seit zehn Jahren ist die Band Jack Slamer ein fester Teil der Winterthurer Kulturszene. Ihre an 70er-Jahre-Bands wie Led Zeppelin, Deep Purple und Aerosmith erinnernde Rockmusik spielten die Musiker, die heute Mitte zwanzig sind, an zahlreichen lokalen Open Airs und 2015 auf der grossen Bühne der Musikfestwochen. Auch ausserhalb der Stadt ist die Band erfolgreich. Neben Auftritten in Clubs und an Festivals hat sich eine Erinnerung in die Köpfe der fünf Musiker gebrannt: «Ein Hotel in Engelberg hat uns eingeladen, in der Lobby zu spielen», erinnert sich Gitarrist Marco Hostettler. Die Gage wurde in Form von Skipässen und Hotelübernachtungen ausbezahlt.

«Die kollegiale und familiäre Atmosphäre ist uns sehr wichtig», erklärt Hostettler: «Touren im Bandbus gehören zu den Highlights.» Vier der fünf Bandmitglieder gingen in Oberseen zur Schule, Bassist Ruhwinkel kam später dazu. Ihre Freundschaft hat über die Jahre hinweg gehalten, trotz höchst unterschiedlicher Laufbahnen wie ETH-Studium und Schreinerlehre.

## Perfekt für die Bühne

Am Freitag tauft die Band nun im Salzhaus ihr neues Album «Jack Slamer». «So professionell wie dieses Mal haben wir noch kein Album aufgenommen», sagt Sänger Florian Ganz. An den Songs sei bis ins letzte Detail gefeilt worden. Die Aufnahmen erfolgten in einer zweiwöchigen Ses-



**Jack Slamer im Proberaum:** Frontmann Florian Ganz, Marco Hostettler, Adrian Böckli, Hendrick Ruhwinkel und Cyrill Vollenweider (von links).

Marc Dahinden

sion im Neuwerk-Studio in Lahr im Schwarzwald.

Offenbar kommt der Sound an: Die Single «The Biggest Mane» überzeugt durch harte Gitarrenriffs und den exzessiven Gesang von Ganz, dessen Stimme an Robert Plant, den Sänger von Led Zeppelin, erinnert. Auf Youtube wurde der Song innert Kürze fast dreitausendmal angewählt. Hin und wieder driften die Lieder ins Psychedelische ab. Der erste Titel «Turn Down the Light» über-

rascht mit einem unglaublichen Aufbau, der sich perfekt für die Bühne eignet und das Publikum zum Springen bringen dürfte.

## «Best Talent» bei SRF 3

Vor kurzem wurden Jack Slamer von Radio SRF 3 zum «Best Talent» des Monats April gekürt. Die damit verbundene Medienpräsenz hat schon vielen Gruppierungen die Türen geöffnet. Damit möchten die jungen Musiker einen grossen Schritt vorwärts

machen. Am liebsten würden sie so viele Konzerte wie möglich an neuen Orten spielen und als Support einer grossen Band auf Tour gehen. Denn bei aller Freude an der Studioarbeit sehen sie sich vor allem als Liveband. «Wir bringen eine grosse Dynamik, Schweiss und eine starke Bandchemie auf die Bühne», erklärt Ganz.

Ein Heimspiel sei immer toll, meint Hostettler zum Auftritt im Salzhaus. «Die Leute kennen Lieder und Texte und singen mit.»

Ein weiteres Highlight – nämlich das Zehn-Jahr-Jubiläum – folgt Mitte Juli am Eidberger Open Air. «Hier spielten wir 2007 unser erstes Konzert», erinnert sich Ganz. Die Band habe sogar einen Song, der ausschliesslich an Auftritten am Eidberger gespielt werde. Das Publikum goutiert das Geschenk jeweils mit frenetischem Applaus.

Fabian Moor

Freitag, 20 Uhr, Salzhaus, Untere Vogelsangstrasse 6.

Neu

**FAST & FU**  
Selbstf  
Blechl

Das Autof  
steht im Z  
rum diese  
tionfilms  
Doch läng  
nicht nur  
choklisch  
und die V  
be für sch  
Frauen u  
werden;  
auch iro  
sogar m  
taten ge  
ge trifft  
Diesel)  
mit Let  
aufein  
ron), di  
seine F  
ter hac  
zialist  
comp  
produ  
Blechl  
Russ  
len M  
Max

ABC

Al

Dre

aus

sio

ris

ga

sp

se

Fi

K

G

(